

Sport-Zeitung.

Nachdampfer.

Zelle in Paris. Nachdem der Berliner bereits am 15. cr. im Winter-Belebung den 2, 3, 4 und 5 km Weltrekord gebildet...

Wetter-Aussichten.

(Auf Grund der Berichte des Reichs-Wetter-Dienstes.)

- 25. Dezember: Teils heiter, teils bewölkt, frohlig, Nebel.
26. Dezember: Trübe, Nebel, feuchthalb.
27. Dezember: Teils heiter, bei Wolkenau, Frost, teils bedeckt. Nebel.
28. Dezember: Bewölkt, teils aufklarend, heiter, trübe, Niederschläge.
29. Dezember: Trübe, leicht, wärmer, heftiger Wind, Niederschläge.

Meteorologische Station zu Halle.

Table with 2 columns: 23. Dezember 9 Uhr abends, 24. Dezember 7 Uhr morgens. Rows: Barometer Mittelwert, Thermometer Celsius, Rel. Feuchtigkeit, Wind.

Maximum der Temperatur am 23. Dezember: 8,0° C. Minimum in der Nacht vom 23. zum 24. Dezember: 0,5° C. Niederschläge am 24. Dezember 7 Uhr morgens: 0,1 mm.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

In der Sitzung des Aufsichtsrats des Kalisyndikats wurde beschlossen, den jetzt 17 1/2 Mill. M betragenden Propagandafonds etwas zu erhöhen...

Die Reformkommission des Kalisyndikats hatten am Sonntag in Berlin eine Sitzung, in der über die Grundlagen der Einschätzung neuer Werke...

Kali-Gewerkschaft Alexandershall, Berka a. d. Werra. Der Grubenvorstand teilt mit, daß für das 4. Quartal d. J. an die am 31. Dezember in das Gewerkschaft eingetragenen Gewerke eine Ausbeute von 150 M. pro Kux verteilt werden muß.

Gewerkschaft Heildringen. Nach dem jetzt vorliegenden Abrechnungsbogen hat der November einen Verlust von 17,300 M. ergeben. Der Gesamtverlust für das laufende Jahr bis Ende November beträgt 10,000 M., ohne Berücksichtigung der Abschreibungen...

Die Braunschweigische Ziegelei-Gesellschaft m. b. H., die 27 Dampfziegeleien umfaßt, ist bis Ende 1913 verlängert worden. Neue Aktiengesellschaft mit Hilfe der Magdeburger Privatbank und zweier Gothaer Bankhäuser ist die Gu m m w r e n f a b r i k B. Polack in Wittershausen in eine Aktiengesellschaft umgewandelt worden mit einem Aktienkapital von 1,200,000 M.

Führung ist der Firma F. Hallström in Nienburg a. S. übertragen worden. Die Ausdehnung nach Berlin sind ausgedehnte Verhandlungen mit dem „Verbande deutscher Spiritus- und Spirituosen-Interessenten E. V.“ vorausgegangen.

Die Generalversammlung der Dampf-Korabrennerei und gewinn von 183,661 M. vorzutragen, um die Gesellschaft von Bankkrediten möglichst unabhängig zu machen. Die Verwaltung beschloß eine Konsolidation des Unternehmens als erwünscht, da Verhandlungen mit der Regierung (Spiritusmonopol) wahrscheinlich bevorstünden.

Die Verwaltung der Wanderer-Fahrradwerke vorm Winkelhoyer & Jaenicke A.-G. Schönau bei Chemnitz glaubt auf Grund der vorliegenden Aufträge und Abschlüsse in sämtlichen Fabrikationszweigen eine lebhaftere Weiterentwicklung des Unternehmens für das kommende Geschäftsjahr erwarten zu können. Die Gesellschaft ist gezwungen, schon im nächsten Frühjahr ersprechend die Produktion einzustellen...

Auf dem internationalen Rohkohlmarkt sind die Preise neuerdings stark weichend. Bis zum Juli waren die steigend gewesen, dann erfolgte ein zunächst allmählicher Rückgang. In letzter Zeit haben sich übrigens die Zahlungseinstellungen in der Rohkohle- und Lederindustrie auflösend vermehrt.

Die Eisenbahnpreise in Halle. Nach dem Bericht der Fleischpreis-Notierungskommission am 23. Dezember betragen für Schlachtvieh zu Halle a. S. wurden am 23. Dezember folgende Preise erzielt: Ochsen 66-68, Bullen 66-68, Kühe 64-64, Jungküder 70, Mastkälber 70, Saugkälber 70-68, Lämmer und Masthämmer 73, Schafe 66-68, Schweine 61-68 M. für 50 kg Schlachtgewicht.

Wochenbericht über den Markt für Bergwerkanteile (Kuxe), mitgeteilt von S. Zielenziger, Bankgeschäft, Berlin und Essen a. R.

Das Geschäft auf dem Kokenkuxenmarkt ist fast gänzlich zum Stillstand gekommen. Die geplante Lage auf dem Geldmarkt hält das Kaufinteresse fern, während andererseits allerdings Angebot nur vereinzelt auftritt. Schwere Werte waren nahezu uninteressant.

Von Ausbeuterten bestand zu höheren Kursen Nachfrage für Winterhalb plus 200 M. und Wilhelmshall plus 200 M. Einiges Interesse bestand auch für Neustadt, Unverändert blieben ferner Alexandershall, Edenrode und Barbach. Dagegen erlitten Kurseinbußen Carlshaus ca. 100 M. und Hofensal ca. 200 M.

Von mittleren und kleineren Werten bestand für Desdemona zu einem ca. 300 M. erhöhten Kurs Nachfrage, ohne daß irgend welches Material an den Markt gelangte. Das dem Heildringenkonzern angehörige Werk tritt nunmehr bereits für das vierte Quartal d. J. in Ausbeutezahlung. Auch Großberg von Sachsen beabsichtigt eine Ausbeuteverteilung zu bringen, doch ist die diesbezügliche Mitteilung auf den Kurs dieses Papiers ohne nennenswerten Einfluß.

Auf dem Aktienmarkt bestand auch in dieser Woche für Hattorf regere Nachfrage, wobei dieses Papier seine Aufwärtsbewegung um ca. 3 Proz. fortsetzen konnte. Höher gesucht waren Deutsche East um 2 Proz. und Sigmundshall ca. 3 Proz. Hingegen waren Deutsche East um ca. 2 Proz. billiger offeriert. Behauptet waren Friedrichshall, Heildring und Teutonia.

Wassersucht der Saale bei Trotha. Trotha, 23. Dez. abends + 2,75, 1/4 Dez. morg. + 2,70

Kursberichte der Halleschen Bankfirmen vom 24. Dezember.

Table with columns: Dividende für, Zins-termin, Kursnotiz. Rows: Stadtanleihen etc., Anleihen industriell. Ges., Aktien.

Table with columns: Aktive, Kursnotiz. Rows: Hallesche Bankvereins-Aktien, Ammendorfer Papierfabrik-Akt., etc.

Schiffsbewegungen. Hamburg, 23. Dez. Die Hamburg-Amerika-Linie meldet D. Albano 21. Dez. in New York. D. Amerika, von New York, 23. auf der Elbe. D. Patricia, nach New York, 22. Dez. von Boulogne sur Mer. D. Pennsylvania 21. Dez. von New York nach Hamburg.

Schlepperkehr auf der Saale. Reederei der Saale-Schiffer, Halle a. S. Angekommen am 23. Dez.: Elfrichtdampfer „Bernburg“, Schlepper Nr. 237, Sr. Frz. Rohkohl, und Schlepper Nr. 20, Sr. Fr. Lehmann, alle drei mit Stöckgut von Hamburg.

Am 3. Feiertag, Freitag, den 27. Dezember, beginnt unser grosser Inventur-Räuber-Aussverkauf. Zum Verkauf gelangen: Paletots, Jacketts, Abendmäntel, Kostüme, fertige Kleider, Kostümröcke, Blusen etc. Zurückgesetzte Waren werden in unseren Schaufenstern nicht ausgestellt, sondern wie alljährlich in 3 Serien wie folgt verkauft: Serie I Sachen im Werte bis 20 Mk. 5 Mk. Serie II Sachen im Werte bis 30 Mk. 10 Mk. Serie III Sachen im Werte bis 45 Mk. 15 Mk. Die Preise hierfür sind rein netto, auf alles andere bewilligen wir trotz der billigen vorgedruckten Etikettpreise noch Kein Umtausch. 10% Rabatt. Nur Barzahlung. Halle a.S., Leipzigerstrasse 5, nahe am Markt, Souterrain, Parterre und I. Etage. Größtes Spezial-Haus für Damen- und Kinder-Konfektion.







